

Maschinenring

Zeitung

Neuigkeiten für Mitglieder im Maschinenring Region Weinviertel

MR-SERVICE
Feuchtwiesenmanagement, Seite 3

MR-AGRAR
Bodenuntersuchung, Seite 13

MR-ARBEITSKRÄFTEÜBERLASSUNG
Arbeiten beim Maschinenring, Seite 17

**Wir wünschen eine
gute Herbsternnte!**



Inhalt

Agrar

- 05 Cultan Anmeldung für Saison 2024
- 05 Rückblick Feldtag Saatbau Linz
- 07 Rückblick Lesemaschinenfahrertag
- 08 Neues Team bei der Kartoffelrodegemeinschaft
- 09 Mietgeräte
- 13 Dein Boden - Dein Kapital
- 20 Section Control Einsparungspotentiale
- 22 Digitale Weingartenplanung mit RTK



Anmeldung für Cultan 2024

Service

- 03 Feuchtwiesenmanagement für Artenvielfalt
- 19 Blickfang - Kreisverkehr naturnahe gestaltet



Gestaltung eines Kreisverkehrs

Personalleasing

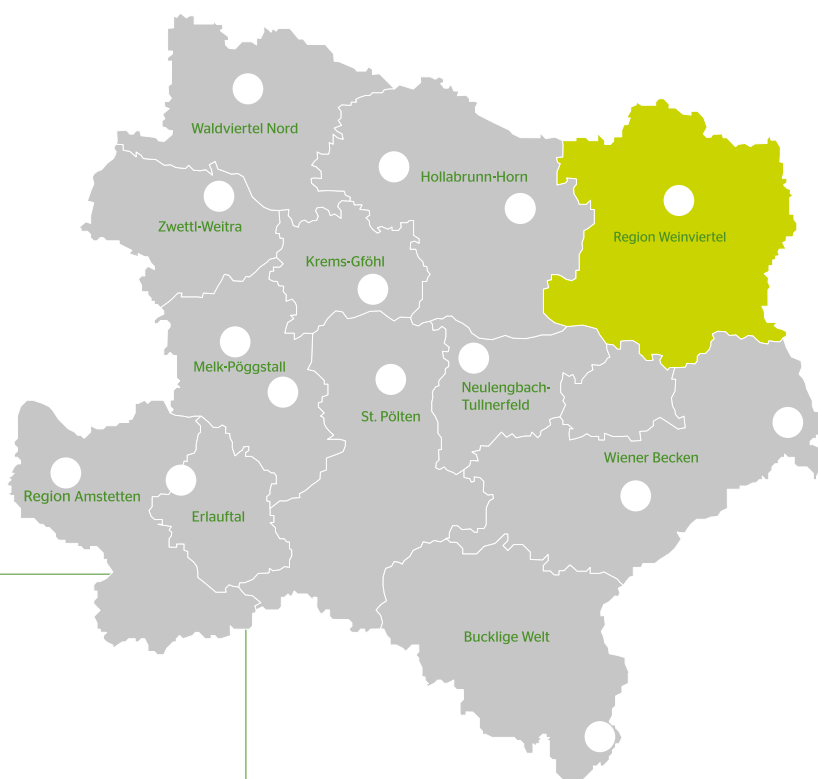
- 15 Anpacker in Job und Freizeit
- 17 Jobs - Arbeiten beim Maschinenring

Blitzlichter

- 4 Maschinenring Seitenblicke
- 14 Fotopinnwand Personaleinsätze

Dies und Das

- 18 Kleinanzeigen



Impressum

Maschinenring Region Weinviertel

Wirtschaftspark 15, 2130 Mistelbach
T 059060-350
E regionweinviertel@maschinenring.at
www.maschinenring.at/regionweinviertel

ZVR: 691678471

Geschäftsführer: Markus Göstl und Thomas Nürnberger

Offenlegung: gemäß § 25 MedienG

Obmann: Günter Sulz

Redaktion: Markus Göstl



Maschinenring

Feuchtwiesenmanagement für mehr Artenvielfalt

Maschinenring pflegt Flächen des Projekts „Kleinode March-Thaya-Raum“ seit fünf Jahren

Die Auftraggeber und Ansprechpartner haben sich im Laufe der Jahre geändert, die Flächen und die durchführenden Mitarbeiter bleiben die gleichen. Anfangs durch den Verein March.Raum betrieben und dem WWF mitfinanziert, aktuell über das Institut VINCA getragen wird eine artenreichere Flora und Fauna der Feuchtwiesen wiederhergestellt bzw. gefördert. Durch das laufende Mähen von Feuchtwiesen und der anschließenden Mähgutverwertung wird einer Verbuschung und Verschilfung entgegengewirkt.

Mittlerweile kann man an diesen Flächen im Rahmen von Führungen bedrohte Pflanzen entdecken und seltene Molcharten bestaunen.

Bereiche des „Naturdenkmal Zayawiese“ in Mistelbach seit drei Jahren in Betreuung

Die Zayawiese Mistelbach ist einer der letzten Reste der ehemals ausgedehnten Feuchtwiesenlandschaft, die sich von der Quelle der Zaya im Bereich der Leiser Berge bis zur Mündung in die March erstreckte.

Im Jahr 2021 durften wir erstmals helfend eingreifen und uns bei der Reaktivierung



alter Kopfweiden durch unsere Baumsteiger beweisen. Durch die Pflege dieser alten Baumriesen konnte Lebensraum für Nützlinge erhalten werden. Diese kleinen Eingriffe erfolgen einmal pro Jahr in den Wintermonaten.

Seit 2022 sind wir auch bei der Feuchtwiesenbewirtschaftung tätig. Eine jährlich zweimalige Mahd inklusive Verwertung des Schnittguts trägt hier wesentlich zum Erhalt der Artenvielfalt bei.



Du freust dich jetzt schon auf den Winter?
Dann komm zu uns!



Interessiert? Melde dich gleich bei:
Maschinenring Region Weinviertel
Deine Ansprechperson Karin Fritsch
T 05 9060 350 33
E personal.regionweinviertel@maschinenring.at
Jobnummer 15240
www.maschinenring-jobs.at

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land



Öffnungszeiten Büro

Wirtschaftspark 15, 2130 Mistelbach

Montag - Donnerstag von 08:00 bis 15:00 Uhr

Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Komm gerne mal bei uns vorbei!



Maschinenring Seitenblicke



18 super-motivierte Teams aus ganz Niederösterreich traten auch heuer wieder beim Vision Run in St. Pölten an. Auch unser Maschinenring war wieder mit einigen Läuferinnen beim Event vertreten.



25 Jahre Maschinenring-Service NÖ-Wien eGen: Beim Mitarbeiterfest in der Werft Korneuburg feierten wir das Jubiläum unserer Genossenschaft. Beim Drachenbootrennen waren Roman Schlager, Alexander Pichelbauer, Dieter Schwarz, Monika Geyer und Andrea Lehner-Fally im Siegerteam.



Gruppenfoto beim Festakt anlässlich 25 Jahre MR-Service NÖ-Wien:

Unsere Delegation mit Obmann Günter Sulz, den Obmann Stellvertretern Martin Zimmermann, Hannes Zehetner, Franz Bloderer, sowie Vorstandsmitglied Josef Haller und den Geschäftsführern Thomas Nürnberger und Markus Göstl. Weiters am Bild die ehemaligen Gründungsmitglieder Fritz Hensler und Georg Mauser sowie der damalige Geschäftsführer Robert Holzer.



23 Jahre lang war Josef Geyer-Grois für uns als Winterdienstleister im Einsatz. Geschäftsführer Thomas Nürnberger und Teamleiter Roman Schlager bedankten sich bei ihm für diese lange Zeit in unserem Winterdienstteam.



In Alpbach in Tirol fand Ende September die diesjährige Bundestagung vom Maschinenring Österreich statt. Obmann Günter Sulz und die Mitarbeiter Martina Schwab, Andrea Lehner-Fally, Roman Winkler und Andreas Frühwirth nahmen an der Tagung teil.

Cultan Anmeldung für die Saison 2024

Allgemeines zu CULTAN

CULTAN ist die Abkürzung für Controlled Uptake Long Term Ammonium Nutrition, übersetzt also „kontrollierte Langzeit-Ammoniumernährung“, und geht einen Schritt weiter als die herkömmliche Düngung: Das Verfahren packt das Problem direkt an der Wurzel. Durch Injektion von konzentriertem flüssigen Ammoniumdünger wird ein Stickstoff-Düngerdepot im Boden platziert und der Stickstoff daraus von der Pflanzenwurzel direkt aufgenommen.

Unser Cultanprojekt geht nun schon bald in die bereits vierte Saison. 2023 wurden rund 2.150ha gedüngt (72 Landwirte zählen zu unseren Kunden)

Für die Saison 2024 werden wir mit insgesamt drei Maschinen mit jeweils 8 m, 13,50 m sowie 15 m Arbeitsbreite unterwegs sein. Bei der Cultan-Düngung wird der Dünger 5-7 cm in den Boden injiziert. Bei dieser Art der Düngung wird der gesamte Dünger in nur einer Überfahrt appliziert. Der Transport des Düngers

vom Lager zu den jeweiligen Landwirten erfolgt seitens Maschinenring.

Anmeldung für Saison 2024

Für die kommende Saison ist noch eine geringe Restkapazität offen. Wenn Interesse besteht, bzw. bei Fragen zum Thema Cultan-Ausbringung können Sie sich gerne melden:

Roman Winkler

0664/1868951

roman.winkler@maschinenring.at

Informationen:

Einsatzgebiet: Wein- und Waldviertel

2 zugelassene österreichische Flüssigdünger werden verwendet

Gerätschaften: 5 Traktore, 1 LKW, Zubringtechnik mittels Container, 3 Liquiliser mit 8, 13,5 und 15 Meter Arbeitsbreite

Saison 2023: 72 Kunden - ca. 2.150 ha



Maschinenring beim Feldtag der Saatbau Linz

Um „Klimafitte Pflanzenzüchtung“ ging es beim diesjährigen Feldtag der Saatbau Linz, der am Mittwoch, den 14. Juni 2023 in Weikendorf stattfand.

Unser Agrarteam nahm am Feldtag teil und präsentierte am Maschinenring Stand die Cultanausbringtechnik der MR Liquid Power GmbH. In zahlreichen Gesprächen mit interessierten Landwirt*innen erklärten wir das neue Ausbringverfahren der Flüssigdüngung und dessen Vorteile im Trockengebiet.

Aber auch über die anderen Dienstleistungsmöglichkeiten (Gemeinschaften, Mietgeräte, Arbeiten im Maschinenring, uvm.) informierten wir die Besucher des Feldtages.





BMW Pestuka

EXKLUSIVES ANGEBOT FÜR MASCHINENRING MITGLIEDER.



Ihr Mitgliedervorteil bei Kauf eines
Neuwagens (Verbrenner)
ab **-17%** nach Modell

+

GutfürÖsterreich-Prämie on Top
für ausgewählte Fahrzeuge:

1er Reihe F40
2er Reihe G42 & U06
3er Reihe G20 & G21
5er Reihe G31
6er Reihe G32
X3 G01
X4 G02

VOLLELEKTRISCH. VOLL IM VORTEIL.

Jetzt Select - oder Nutzenleasing
abschließen und von **0,99%**
Fixzinssatz profitieren – und zwar
auf alle vollelektrischen BMW Modelle!



IHRE EXPERTEN VOR ORT.



Stefan Braun / Verkaufsleiter
Telefon: +43 (0) 699/15 25 22 32
E-Mail: stefan.braun@pestuka.bmw.at



Ing. Christian Pestuka / Diplomverkäufer
Telefon: +43 (0) 699/15 25 22 22
E-Mail: christian.pestuka@pestuka.bmw.at



Daniel Paseka / Juniorverkäufer
Telefon: +43 (0) 699 / 15 25 22 16
E-Mail: daniel.paseka@pestuka.bmw.at

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

Ihr BMW Partner im Weinviertel
Umfahrungsstraße 30, 2225 Zistersdorf

Infotag für LesemaschinenfahrerInnen



Am 7. Juni 2023 ging es richtig rund bei uns am Gelände. Rund 50 Schülerinnen und Schüler und einige interessierte Landwirte besuchten uns beim diesjährigen Infotag für Lesemaschinenfahrer.

Theorie und Praxis standen an diesem Vormittag am Programm. Die Fahrerkabinnen der drei Traubenvollernter standen offen und viele Personen nutzen die Gelegenheit eine Runde am Gelände zu fahren.

Ziel der Veranstaltung ist es den Schülerinnen und Schülern die Technik näher zu bringen und sie für kommende Fahrereinsätze zu begeistern. Denn eines ist klar, die vierzehn vorhandenen Lesemaschi-



nen der Weinbaugemeinschaft brauchen in der Lesesaison genügend Personal.

Ein Job, der sich dir anpasst? Haben wir!



**optimaler Job
für Landwirte
als Neben-
verdienst!**

**Wir haben die
besten Arbeitsplätze
im Land**

Aktuell suchen wir:

Mitarbeiter für Heizwerk (m/w/d) im Raum Gänserndorf

- + Flexibel 10 Std./Woche
- + Führerschein B, F erforderlich
- + Handwerkliches Geschick



Interessiert?

**Bewirb dich gleich beim
Maschinenring Region Weinviertel**
T 059060 350 33
E personal.regionweinviertel@maschinenring.at
www.maschinenring-jobs.at



Maschinenring

Neues Team bei der Kartoffelrodegemeinschaft



Im Rahmen der 19. ordentlichen Generalversammlung der Kartoffelrodegemeinschaft im Weinviertel am 6. Juni 2023 wurden auch die Weichen für die Zukunft neu gestellt.

Die Mitglieder der Genossenschaft, die seit dem Jahr 2000 besteht, wählten einen neuen Vorstand und Aufsichtsrat.

Neuer Obmann ist Alexander Pressl, dessen Stellvertreter Werner Plöckl. Die weiteren Mitglieder des Vorstandes sind Jürgen Renner und Martin Schulz.

Als Aufsichtsratsvorsitzender wurde Erich Dersch und als dessen Stellvertreter Heinrich Mechtler jun. gewählt. Weiteres Mitglied im Aufsichtsrat ist Erwin Mechtler.

Ehrung ausgeschiedener Funktionäre

Aus ihren Funktionen schieden folgende Personen aus:

- Helmut Ullmann (Obmann seit 2011,

davor seit 2005 im Aufsichtsrat tätig)

- Mechtler Heinrich (Obmann Stellvertreter seit 2007, davor seit Genossenschaftsgründung im Vorstand)
- Schmid Günther (Vorsitzender des Aufsichtsrates seit der Genossenschaftsgründung)
- Wolf Gottfried (Aufsichtsrat Vorsitzender Stellvertreter seit der Genossenschaftsgründung)

Herzlichen Dank an alle bisherigen Funktionäre für ihr Engagement in der Genossenschaft. Dem neuen Team wünschen wir alles Gute und freuen uns auch weiterhin auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.



Digitale Angebote live erleben

Die Agrarkundenbetreuer David Schmidt und Tobias Ertl gestalteten für die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klasse der Landwirtschaftlichen Fachschule Mistelbach einen Fachvortrag zum Thema „Agrardienstleistung – MR-Smartantenne“.

Nach der Theorie wurde das gelernte Wissen sofort in der Praxis eingesetzt: Die 2. Klasse konnte auf den Flächen der Fachschule die verschiedensten Funktionen der Smartantenne ausprobieren. Dabei wurden Grenzen und Grenzsteine der Felder kontrolliert, sowie korrigiert. Weiters wurde auch mit der Aufnahme der natürlichen Grenzen begonnen, um zukünftig das volle Potential der Lenksysteme auszuschöpfen.





Tebbe Universalstreuer DS 180

- Ladevolumen: 15 m³ - Nutzlast: 12 Tonnen
- Ladehöhe: 2,80 m
- Zugösenanhängung
- Leistungsbedarf 130-200 PS

Ansprechpartner: Eva Rahming - 059060/350-74



Posch SmartCut 700 - Kreissäge

- schneidet im 2 Sekundentakt
- leistungsstark, komfortabel und sicher
- bequeme Verladung des Schnittguts mit Förderband
- immer beim Vorgänger abzuholen; kein fixer Standort

Ansprechpartner: Eva Rahming - 059060/350-74



Steinfräse Seppi Midipierre

- 1,5 m Arbeitsbreite
- Fräst bis zu einer Arbeitstiefe von 12 cm
- Arbeitsgeschwindigkeit von 0 - 2 km/h
- Leistungsbedarf mind. 80 PS

Ansprechpartner: Roman Winkler - 059060/350-70



Steinsammler Kongskilde 5200 S

- 5,20 m Arbeitsbreite
- mit 28 oder 40 mm Siebkasten ausstattbar
- Bunkerkapazität: 1,8 m³
- Flächenleistung von 0,6 bis 1,2 ha/Std.

Ansprechpartner: Roman Winkler - 059060/350-70



Schulte Sichelmulcher

- FX-318: Arbeitsbreite: 4,60 m, Transportbreite: 2,65 m
- Zugösenanhängung - Leistungsbedarf 100 PS
- FX-520: Arbeitsbreite: 6,10 m, Transportbreite 2,65 m
- K80 Kugelanhängung - Leistungsbedarf 130 PS

Ansprechpartner: Eva Rahming - 059060/350-74



Rollhacke Rotary HOE

- Kulturpflege und Krustenbrechung
- Arbeitsbreite: 6,60 m
- Leistungsbedarf 80 PS

Ansprechpartner: Eva Rahming - 059060/350-74

Maschinenring Seitenblicke



Vertreter der Güllegemeinschaft Laa/Thaya und Agrarkundenbetreuer Rudolf Unger übernahmen das neue Güllefass mit 15 m Schleppschlauchverteiler. Im Rahmen des Termines fand auch die Einschulung statt.



Auch heuer wieder organisierte unser Personalteam den Staplerkurs für die Schülerinnen und Schüler der Landwirtschaftlichen Fachschule Mistelbach.



Strahlende Gesichter bei der Traktorübergabe im Lagerhaus.

Die Mitglieder des Sprengel Bernhardsthal der Terra Trac GesbR bekamen einen neuen John Deere 6250R übergeben. Unsere Kundenbetreuer David Schmidt und Tobias Ertl waren bei der Übergabe dabei und wünschten viele unfallfreie Einsatzstunden.



Geschäftsführer Thomas Nürnberger und Disponent Christoph Müllner übernahmen den neuen Claas Traktor. Thomas Schuster übergab die Schlüssel für den Arion 450 persönlich.



In der Maschinenring Technik eGen freuten sich Franz Schneider und Andreas Ponleitner über ihren neuen Deutz Fahr. Bei der Übergabe bei Händler Franz Breimann waren auch Geschäftsführer Thomas Nürnberger und Kundenbetreuerin Eva Rahming anwesend.

Ein Überblick über den Bereich Agrar im Maschinenring Niederösterreich-Wien

Zahlen & Fakten 2022



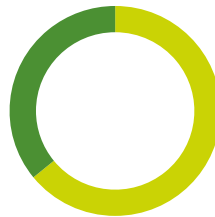
27.254

Mehrfachantragsteller gibt es in NÖ



14.632

sind Mitglieder beim Maschinenring NÖ-Wien



53,7 %

der MFA-Antragsteller sind Mitglieder

Mitgliederanzahl pro Maschinenring

MR-Mitglieder, die ...

... agrarische Dienstleistungen in Anspruch nehmen

4.661

... agrarische Dienstleistungen in Anspruch nehmen und anbieten

1.825

... agrarische Dienstleistungen anbieten

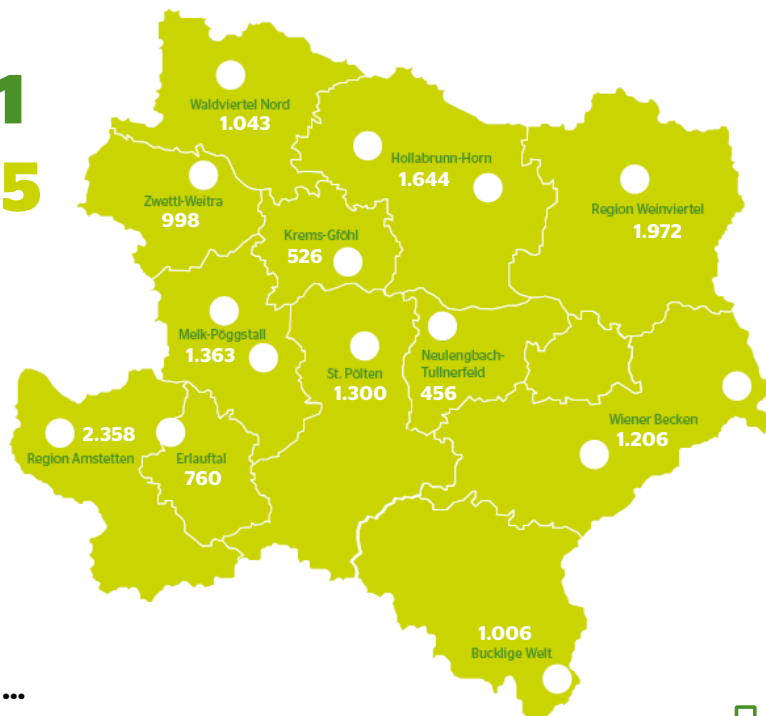
645

Mitgliederentwicklung der letzten 3 Jahre

2020 **14.885**

2021 **14.736**

2022 **14.632**



Im Maschinenring NÖ-Wien gibt es ...



792

Maschinengemeinschaften mit

1.470

Maschinen

In diesen Gemeinschaften sind ca.

18.577



Mitglieder

Soziale Betriebshilfe wurde geleistet im Umfang von ...

Soziale BH
92.685,50

Wirtschaftliche BH
53.038,51

} 145.742 Stunden

119

Entlastungshilfeanträge wurden eingereicht

Bei **104**

Betriebshilfefällen wurde um Zuschuss der Härtefallregelung eingereicht

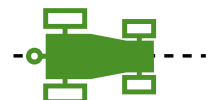


642

Mobil RTK-Signale laufen über den Maschinenring

6.596

ha digital mit SpurProfi aufbereitet



226

Einsatztage MR Smartantenne



Winterweizen 2023

AURELIUS [7] *Gold wert!*



- größter und beliebtester Qualitätsweizen Österreichs
- frühreif, sehr stresstolerant
- hervorragende Standfestigkeit
- gute Gesundheit, auswuchsfest



ARTIMUS [7] *Der Kaktusweizen*



- der Spezialist für Trockenstandorte
- früheste Reife
- sehr hohe N-Effizienz
- kurzer Wuchs



ARMINIUS [7] *Der perfekte BIO-Weizen*



- sehr hoher Proteingehalt
- höchste N-Effizienz (Bestnote 8)
- sehr stresstolerant
- gute Pflanzengesundheit



www.saatbau.com



WIR SUCHEN DICH

BERATUNGSLANDWIRT (m/w/d)

- Sortenberatung und Repräsentation der Firma RAGT in deiner Region (in Teilzeit)
- flexible und selbstständige Arbeitseinteilung ideal neben der Führung eines landwirtschaftlichen Betriebs
- attraktive Entlohnungsmodelle
- wachsendes Team mit toller Unterstützung

Du hast Lust bei uns mitzuarbeiten?

Informiere Dich bei Hermann Tappler entweder per Email unter h.tappler@ragt.at oder telefonisch unter 0664/2314147.

www.ragt.at



think
SOLUTIONS
think RAGT

Rubin 10



Juwel

Ihr Gebietsverkaufsleiter:
Herbert Bittenauer
0664 821 57 38
h.bittenauer@lemken.com

Heliodor



Holen wir das Beste aus dem Boden raus!

Eine Bodenuntersuchung gibt wertvolle Einblicke in die Beschaffenheit des Bodens. Nur wer den Boden genau kennt, kann Düngemittel sparsam und effektiv einsetzen. Der Maschinenring bietet ab sofort neue Komplettpakete zur Bodenuntersuchung an. Diese beinhalten die GPS-Entnahme der Probe nach ÖNORM und die Untersuchung im Labor, inkl. Bericht.

Wie viel kostet eine Bodenuntersuchung?

Eine Probe beinhaltet die GPS-Entnahme von 25 Einstichen pro Feldstück. Die Kosten für die Grunduntersuchung mit den Parametern pH-Wert, Phosphor, Kalium und Magnesium betragen ab € 58,10 netto, exkl. einmaliger Auftragspauschale (€ 59,90 netto). Darüber hinaus sind vier ÖPUL-konforme Pakete, speziell für die Anforderungen im Grünland- und Ackerbau sowie Wein- und Obstbau-Pakete buchbar.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Automatisierte Probenahme und Untersuchung von

Böden

Grunduntersuchungs-Paket

Vollautomatisierte GPS-Probenahme: 25 Einstiche/Feldstück, inkl. Analyse (pH, P, K, Mg)

€ 58,10

pro Probe
(bis maximal
5 ha)

Zusatzleistungen pro Probe

Humusgehalt	€ 7,50	Austauschb. Kationen (K, Mg, Ca, Na).....	€ 16,20
Nachlieferbarer Stickstoff	€ 17,90	Spurenelemente (Cu, Zn, Fe, Mn)	€ 16,20
Bor	€ 8,20	Korngrößenverteilung Feinboden	
Schwefel	€ 7,50	(Sand, Schluff, Ton)	€ 41,50

**ÖPUL-
konform**

Sonderpakete

Grünland (pH, P, K, Mg, Humus)	€ 65,60
Grünland PROFI (pH, P, K, Mg, Humus, KAK+AK).....	€ 81,80
Acker (pH, P, K, Mg, Humus, N nachlieferbar).....	€ 83,50
Acker PROFI (pH, P, K, Mg, Humus, Stickstoff nachlieferbar, Spurenelemente, KAK+AK)	€ 115,90

Wein- und Obstbau Pakete

Neuanlage lt. Auftragsformular (pH, P, K, Mg, Humus, Bor, austauschbare Kationen, Spurenelemente)

€ 106,20

Ertragsanlage lt. Auftragsformular (pH, P, K, Mg, Humus, Bor, austauschbare Kationen)

€ 90,00

GPS-Probenahme SOLO (ohne Nährstoffanalyse)

Probennahme (25 Einstiche/Feldstück), inkl. Übergabe an den Landwirt

€ 37,90

Zzgl. Auftragspauschale, einmalig

Digitale Probenahmeplanung, Anfahrtspauschale zu den Flächen, Probenmanagement und Versand

€ 59,90

*Alle Kostenangaben verstehen sich pro Probe (ausgenommen Auftragspauschale: einmalig) und exkl. MwSt. Preis- und Leistungsänderungen vorbehalten (Stand: Jänner 2023).



Interesse geweckt?

Dann kontaktiere deinen lokalen Maschinenring Mitarbeiter oder schreibe uns eine Mail an agrar.noe@maschinenring.at

Alle regionalen Maschinenringe findest du auf www.maschinenring.at!



1 Stefan und Rudolf unterstützen einen Kunden bei der Fenstermontage in einer Wohnhauslange.

2 Martin hat als Überbrückung bis zum Start seines Studiums bei einem Installateur auf verschiedenen Baustellen gearbeitet.

3 Thomas, Manuel und Sebastian haben sich im Sommer Geld dazuverdient und auf einer Baustelle in Wien bei einem Kunden gearbeitet.

4 Lukas ist für einen Kunden als Elektriker in der Region bei verschiedenen Einsätzen unterwegs.

5 Günter fährt neben seinem Studium beim U-Bahn-Bau U2/U5 in 1010 Wien mit unserem Traktor und Güllefass im Schichtbetrieb.



Die Job-Flexibilität macht's möglich

Anpacker in Job und Freizeit

Jährlich packen mehr als 5.000 Mitarbeiter beim Maschinenring mit an. Viele davon zeigen nicht nur im Job engagierten Einsatz, sondern sind Anpacker in Job und Freizeit. Davon profitieren nicht nur die Arbeitnehmer selbst, sondern auch ihr Umfeld.

Freiwilligenarbeit und berufliche Verpflichtungen unter einen Hut zu bringen ist nicht immer ganz einfach. Dafür braucht man einen Job, der flexibel genug ist um beides zu kombinieren. Die Familie Hettlinger aus dem Burgenland zeigt, wie es geht: Inge und Dieter, sowie ihre zwei Söhne Stefan und David arbeiten für den Maschinenring Burgenland. In puncto Job-Vielseitigkeit macht diese Familie keine halben Sachen. Die vier sind für den Maschinenring von der Lohnverrechnung, über den Winterdienst, bis zum Agrarbereich im Einsatz und zeigen auch außerhalb ihrer Jobs tatkräftiges Engagement.

Inge und ihr Mann engagieren sich bei der infrastrukturellen Weiterentwicklung des Ortes und unterstützen den Verschönerungsverein. Dieter ist zudem bei der Feuerwehr und hat bereits seine Söhne mit seiner Leidenschaft angesteckt. Stefan und David engagieren sich neben der Feuerwehr noch bei der Landjugend und sind als begeisterte Fußballer im Verein aktiv. Als Coach der U11-Mannschaft gibt David zudem sein eigenes Können und Wissen an die Spielerjugend weiter.

Dank der Job-Flexibilität beim Maschinenring wird der enorme, ehrenamtliche Einsatz der Familie überhaupt erst möglich. Das ist vor allem dann wichtig, wenn die drei Feuerwehrmänner

kurzfristig alles stehen und liegen lassen müssen, wenn sie zu einem Einsatz gerufen werden. Dafür gibt es stets grünes Licht, denn Einsätze der Feuerwehr gehen vor. Ein regionaler Maschinenring-Job mit flexibler Zeiteinteilung kommt da gerade recht.

Du möchtest auch ins Maschinenring-Team?

Ob Vollzeit, Teilzeit oder Geringfügig wir haben genau das Richtige für dich! Schau gleich rein! Alle verfügbaren Jobs in deiner Region findest du auf

www.maschinenring-jobs.at



Sicherer & regionaler Job? Haben wir!



[f maschinenring.personal](#)
[@ maschinenring.arbeitswelt](#)
[maschinenring.at](#)
[maschinenring.oesterreich](#)
[maschinenring-jobs.at](#)

**Wir haben die
besten Arbeitsplätze
im Land**

Aktuell suchen wir:

Pflasterer
(m/w/d)

**Bewirb dich jetzt
und werde Teil des
Maschinenring-Teams!**

Maschinenring Region Weinviertel

Wirtschaftspark 15, 2130 Mistelbach

Ansprechperson: Karin Fritsch

T 05 9060 350 33

E personal.regionweinviertel@maschinenring.at



Maschinenring

MR Akademie für Mitglieder

Aktuelle Kurse

gratis
für
Mitglieder*

GARTEN/GRÜNRAUM

- Neophyten erkennen und Gefahren verstehen (Ö)

AGRAR / ACKERBAU

- Bodenuntersuchungen für die Düngung richtig interpretieren (Ö)
- Pflanzenschutz: Gerätewartung Pflanzenschutzspritze (Ö)
- Pflanzenschutz: Richtige Lagerung und Transport der Pflanzenschutzmittel (Ö)
- Pflanzenschutz: Abdriftvermeidung im Pflanzenschutz (Ö)
- Zeitgemäßes Gülle-Management (Ö)
- Bodenuntersuchungen für die Düngung richtig interpretieren (Ö)

AGRAR / GRÜNLAND

- Cultandüngung Grundlagen (Ö)
- Die Gemeine Risse und deren Bekämpfung (Ö)
- Engerlinge und deren Bekämpfung (Ö)

AGRAR / DIGITALISIERUNG

- MR farming.software - Basispaket (Ö)
- MR Teamwork-Benutzeroberfläche (Ö)
- RTK in der Landwirtschaft (Ö)

AGRAR / RECHT FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

- ÖKL-Richtwerte (Ö)
- Landwirtschaftliche Nebentätigkeiten (Ö)
- Ladung in der Landwirtschaft richtig und sicher transportieren (Ö) (BLENDED LEARNING / PRÄSENZ - € 15)

FORST

- Manuelle Aufforstung, Kulturschutz und Kulturpflege (Ö)



Hier registrieren!



* Alle Kurse sind für Maschinenring-Mitglieder kostenlos, ausgenommen „Ladung in der Landwirtschaft richtig und sicher transportieren“ (€ 15 Unkostenbeitrag, da Präsenzveranstaltung).

Perfekte Dienstleistung - ein Arbeitsgang



Der Trend im Weinbau, sowie in der gesamten Lebensmittelindustrie, geht seit Jahren in Richtung hoher Hygiene- und Qualitätsstandards. Unser kompetentes Anlagenbetreuer-team wird laufend auf die Einhaltung dieser Standards geschult. Durch die Mobilität der beiden Füllanhänger halten wir die Flexibilität hoch und können somit auch Chargen direkt bei den Weinbaubetrieben füllen.

Kontakt:

Maschinenring Technik eGen

Füll- und Waschgemeinschaft Weinviertel

2223 Hohenruppersdorf, Betriebsstraße 1

T 059060/350

E regionweinviertel@maschinenring.at

www.maschinenring.at/regionweinviertel



☒ Rinderställe

☒ Entmistungs-
systeme

☒ Pferdeställe

☒ Türen & Tore

☒ Großraum-
schiebefenster



Wölfleder
Stalltechnik

**MADE IN
AUSTRIA**

+43 7766 2692-0

office@woelfleder.at
www.woelfleder.at

Kopfinger Straße 15,
4771 Sigharting, AUT

Du suchst einen Job, der zu dir passt? Haben wir!



Aktuell suchen wir:

Inserate auf www.maschinenring-jobs.at

Baumpfleger/Kletterer (m/w/d)

Jobnr. 14246

Was du tun wirst:

Im Team sorgst du für den fachgerechten Baumschnitt, pflegst die Baumkronen, arbeitest an Sturmschäden oder trägt, wenn notwendig, Bäume mit gelernter Technik ab.

Was du mitbringst:

Idealerweise bist du geprüfter Baumpfleger. Du hast schon Erfahrung, bist körperlich topfit und liebst den Job jedoch fehlt die Ausbildung, kein Problem, wir unterstützen dich gerne bei deiner Weiterbildung.

Was du davon hast:

Du wirst von uns mit einer persönlichen Schutzausrüstung versorgt. Erstklassige Geräte verstehen sich von selbst.

Allrounder VZ, TZ (m/w/d)

Jobnr. 14020

Was du tun wirst:

Du bist bei verschiedenen Kunden im Einsatz

Was du mitbringst:

Motivation, handwerkliches Geschick und Hausverstand

Was du davon hast:

Regionaler Arbeitsplatz: Die Baustellen befinden sich in deiner Region in den Bezirken Mistelbach, Gänserndorf oder Korneuburg. Bei uns kannst du flexibel arbeiten und selbst bestimmen, ob du Teilzeit oder Vollzeit arbeitest.

Studentenjob VZ, TZ (m/w/d)

Jobnr. 15456

Was du tun wirst:

Du arbeitest im Team und hilfst bei unterschiedlichen Bau- und Montage-tätigkeiten, wie z.B. Türen, Fenster montieren und vertragen, Kabel und Rohre verlegen, in verschiedenen Branchen.

Was du mitbringst:

Du bist mindestens 17 Jahre alt.

Was du davon hast:

Bei uns kannst du neben deinem Studium flexibel arbeiten und selber bestimmen, ob du geringfügig oder Teilzeit arbeitest.

Pflasterer (m/w/d)

Jobnr. 15676

Was du tun wirst:

Gemeinsam mit deinem Team wirst du abwechslungsreiche Gartenprojekte realisieren: ob Randleisten setzen, Trockenmauern errichten oder Pflastersteine legen.

Was du mitbringst:

Klar interessiert uns, was du gelernt hast. Wichtiger ist uns aber, was du wirklich kannst. Eine abgeschlossene Berufsausbildung Pflasterer ist natürlich von Vorteil. Quereinsteiger sind aber auch herzlich Willkommen.

Was du davon hast:

Regionaler Arbeitsplatz
Treffpunkt ist bei unserem Standort
Faire Entlohnung

Nebenjob TZ (m/w/d)

Jobnr. 15244

Was du tun wirst:

Du wohnst im Raum Gänserndorf und möchtest dir noch etwas dazuverdienen: bei dieser Stelle arbeitest du flexibel 10 Stunden/Woche.

Was du mitbringst:

Du bist zuständig für die Reparaturen und Wartungen im Heizkraftwerk. Optimal als Nebenjob oder Zuverdienst neben deinem landwirtschaftlichen Betrieb.

Was du mitbringst:

Du arbeitest sorgfältig und konzentriert, bist zu 100% zuverlässig. Sich voll aufeinander verlassen zu können ist Voraussetzung.

Du besitzt den Führerschein B, F und einen eigenen PKW - nur so erreichst du täglich die Heizkraftwerke.

Was du davon hast:

Fairer Lohn und pünktliche Bezahlung: Du erhältst deinen Lohn pünktlich! Für diese Stelle bekommst du € 1.000,00 brutto pro Monat inkl. Bereitschaft.

Bewirb dich gleich online auf www.maschinenring-jobs.at!

Vergünstigungen im MR-Shop | Arbeiten in der Region | Möglichkeiten zur Weiterbildung | Sicherer Arbeitgeber



Biete

Übernahme

Strohpressen mit Krone 1270 VC-Generation 5, 120x70 mit Schneidwerk (51 Messer) im Raum Mistelbach und Gänserndorf. Ballenwaage und Feuchtigkeitssensor integriert.
T.: 0699/11009422

Übernahme

Dienstleistung „Stockräumen“ mit zweiseitigem CFS Stockräumgerät mit automatischem Stocktaster und einem Ausschubrahmen.
Flächenleistung ca. 1 Stunde je Hektar.
Einsatzmöglichkeit in den Bezirken Gänserndorf und Mistelbach. Infos im Büro unter 059060-350.

Streuen lassen?

Kompost, Mist, Carbokalk
T.: 0664/4236770
Ing. Wolfgang Hackl, 2191 Atzelsdorf

Suche

Verpachte

BIO Schweinestall - Mast und Zucht
50 Zuchtschweine, 400 Mastschweine
Steyrer Josef, Ameis
T.: 0664/73513773

Anzeigenschluss
für die nächste Ausgabe:
15. November 2023



HAMMERSCHMIED

**Neuheit
CULTUS HD
4,25 und 5,25
Meter Breite**

Der klappbare Anbaugrubber mit

- großer Leistung
- hoher Präzision und
- bestem Bedienungskomfort

VÄDERSTAD

Hammerschmiedstraße 1 | 2013 Göllersdorf | T +43 2954 30500 | www.hammerschmied.at

Blickfang - Kreisverkehr im Wirtschaftspark naturnahe gestaltet

Der ecoplus Wirtschaftspark Mistelbach-Wilfersdorf, mitten im Weinviertel gelegen, bietet aufgrund seiner Infrastruktur und seiner Lage beste Voraussetzungen für Unternehmen diverser Branchen.

Nun wurde ein Kreisverkehr im Wirtschaftspark neugestaltet und mit regional vorkommenden Sträuchern und insektenfreundlichen Blumen bepflanzt. Die Grüngestaltung um den ecoplus Würfel im Zentrum erfolgt in Partnerschaft mit dem Maschinenring.

„Mit der Neugestaltung des Kreisverkehrs im ecoplus Wirtschaftspark Mistelbach-Wilfersdorf wurde nicht nur ein ansprechender Blickfang geschaffen, sondern es ist auch ein Mehrwert für Flora und Fauna in der Region entstanden“, betont LAbg. Kurt Hackl, stv. ecoplus Aufsichtsratsvorsitzender.

Bürgermeister Erich Stubenvoll: „Der Wirt-



schaftspark setzt wertvolle Impulse für die wirtschaftliche Entwicklung unserer Region. Aufgrund der zentralen Lage und guten Verkehrsanbindung bieten wir angesiedelten Unternehmen eine optimale und moderne Infrastruktur!“

Regionale vorkommende Pflanzen

Die Umgestaltung hat Maschinenring im Auftrag von ecoplus durchgeführt. Die

weitere Pflege übernimmt Maschinenring in Partnerschaft.

„Unser Ziel war es den Kreisverkehr ansprechend zu gestalten – und zwar mit ökologisch wertvollen Stauden, die an Hitze und Trockenheit angepasst sind, geringen Pflegemaßnahmen bedürfen und mehr Biodiversität zur Folge haben“, informiert Thomas Nürnberger, Geschäftsführer Maschinenring Region Weinviertel.



Video auf Youtube:





Section Control – Einsparungspotential von Mineraldüngerstreuern durch Teilbreitenschaltung

... So lautet der Titel der Masterarbeit von Johann Hofmeister im Zuge seines Masterstudiums an der Universität für Bodenkultur bei unserem Projektpartner, dem Institut für Landtechnik. Im Zuge des Maschinenring Clusterprojekts beschäftigen wir uns unter anderem mit dem effizienten Ausbringen von Düngemitteln.

Unter Verwendung von Lenksystemen in Kombination mit Section Control kann Mineraldünger genauer und bedarfsgerechter ausgebracht werden. Es kann gesagt werden, dass der Einsatz von Section Control viele Vorteile, wie Ressourcenschonung, Umweltschutz und quantitative sowie qualitative Ertragsverbesserung mit sich bringt, dennoch ist bei

der Anwendung genau darauf zu achten, dass das Maschinengespann richtig bedient wird und bestmögliche Bedingungen herrschen. Da die zugrundeliegende Technik teilweise sehr komplex ist, reicht es nicht, nur die Maschine einzusetzen, auch das bedienende Personal muss auf das Gerät geschult werden. Ein korrekt konfiguriertes Lenksystem, das mit dem

ISOBUS-Anbaugerät kommuniziert, ist Voraussetzung. Unter diesen Parametern ist ein Einsparungspotential zu erwarten. Anhand von Feldversuchen mit verschiedenen geometrischen Formen als fiktive Feldgrenze und unterschiedlichen Überlappungsgraden (konfiguriert am Terminal) wurde die Ausbringgenauigkeiten gemessen. Mit Hilfe von hochauflö-



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete



BLICKWINKEL
DIGITAL SERVICE



Universität für Bodenkultur Wien

Fotos: Maschinenring
Drohnenfotos: Blickwinkel
digital service
(www.blickwinkel.pro)

senden Drohnenaufnahmen konnten die Düngerkörner automatisiert mittels einer Software gezählt werden. Je nach Einstellung am Düngerstreuer und der digitalen Feldgrenze konnte so überprüft werden, wie weit bzw. wie viel die Düngeapplikation von der Theorie abwich.

Limitierende Faktoren sind hier die Genauigkeit des Fahrers / Lenksystems, die Anzahl der Teilbreiten, die Feldgeometrie, die Beschaffenheit des Düngers oder auch die Komplexität der Technik.

Nach Auswertung der Versuche konnte eine Ersparnis der Düngermenge von durchschnittlich 7,15 % bei der Anwendung von Section Control gemessen werden. In der Masterarbeit werden weitere Effekte, wie z.B. die Kosten, die Amortisation der Technik, oder die Auswirkungen auf die österreichweite Düngerausbringungsmenge behandelt.

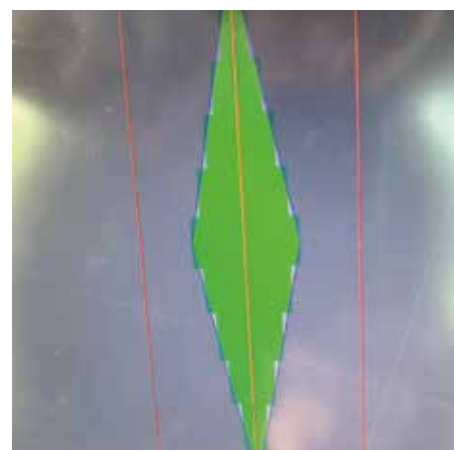
Johann Hofmeister

Der Autor der Masterarbeit „**Section Control – Einsparung von Betriebsmitteln durch Teilbreitenschaltungen**“, Johann Hofmeister, ist 23 Jahre alt und lebt in Reintal im Weinviertel. Die Eltern führen nebenberuflich einen kleinen landwirtschaftlichen Betrieb mit ca. 40 ha Ackerbau, Getreide und Hackfrucht. Zusätzlich betreiben sie einen kleinen Weingarten.

Johann Hofmeister hat Agrarwissenschaften an der BOKU studiert (Bachelor) und absolviert derzeit sein Masterstudium Nutzpflanzenwissenschaften am Department für Nachhaltige Agrarsysteme.



Die Masterarbeit von Johann Hofmeister steht als Download zur Verfügung.



In den Bildern ist die Versuchsanordnung zu erkennen. Die Feldgrenzen wurden zuvor mit einer GIS-Software geplant und anschließend für das ISOBUS-Terminal aufbereitet. In der Mitte der fiktiven Außengrenzen wurde eine Fahrspur vorgeplant. Anschließen wurde mit der Düngerausbringung begonnen. Mit veränderten Konfigurationsparametern (Überlappungsgrade) ergaben sich unterschiedliche Ergebnisse. Die Lage der Düngerkörnern wurden mit Hilfe einer hochauflösenden Drohnenkamera durch die Fa. Blickwinkel verortet. Die Position der Düngerkörner konnte anhand eines georeferenzierten (2cm genaue Position der Kornposition) Luftbildes festgestellt werden. Anschließend erfolgte der Vergleich: Planung in der Theorie – Tatsächliche Position am Feld. Ergänzend wurde per ISOBUS-Datenlogger mitaufgezeichnet, wann genau die Abschaltung einer Teilbreite an der Feldgrenze erfolgte.



Digitale Weingartenplanung mit RTK

Der Maschinenring organisiert und begleitet den Aufbau und Betrieb von landwirtschaftlichen Versuchen, die in den betrieblichen Alltag eingebettet sind. So erhalten LandwirtInnen Einblicke in neueste Erkenntnisse der betrieblichen Praxis. Heute stellen wir einen Versuch aus dem Weinbau vor: Digitale Planung im Weingarten mittels RTK. Von Christoph Neumayr, Maschinenring NÖ-Wien

Seit über 3 Jahren beschäftigen wir uns mit der digitalen Technik im Maschinenring und hier unter anderem mit der digitalen Planung von Dauerkulturen. Der Fokus war hier auf die Weingartenplanung gelegt. Auf zwei Betrieben wurden hier Weingärten digital erfasst und anschließend geplant und durch

verschiedene Rebschulen ausgepflanzt. Bei beiden Betrieben wurde auch verschiedenen Parzellen die Planung erfolgreich getestet.

Vorstellung der Betriebe:

Weinhof Brandl ist ein Winzer aus Radlbrunn im Weinviertel (weinhof-

brandl.at) und der zweite Betrieb ist **Weingut Markus Huber** aus Reichersdorf/Traisental (weingut-huber.at). Bei beiden Winzern war der Grundgedanke der gleiche, und zwar mittels RTK die teilweise unförmigen Rebflächen neu zu bepflanzen. Das wurde erfolgreich umgesetzt.



Gerade im Weinbau ist es oft schwierig, die passende Lösung für eine Neuauspflanzung zu finden, da die Flächen meistens nicht gerade die besten Außenkonturen haben. Hier kann es oft lang dauern bis man zu einem passenden Plan kommt.

Wie funktioniert's eigentlich?

Mit der Maschinenring Smartantenne wurde die jeweilige Parzelle mittels RTK erfasst und aufgenommen.

Danach wurden die Parameter von Reihen und Mindestzeilenabständen sowie der Stockabstand und die Breite des Vorgewendes definiert. Im Anschluss wurde auf dem Computer gezeichnet und die ersten Entwürfe an die Winzer geschickt. Nach ein paar Abstimmungen und kleinen Änderungen wurde ein Plan fertig gestellt.

Für die Rebschulen wurden dann im Weingarten, je nach Setzausrichtung, Markierungen gesetzt. Diese wurden anschließend von den Rebschulen in deren Maschine eingespielt und ausgesetzt.



Was bringt's?

Der große Vorteil für beide Winzer war auf jeden Fall die Zeitersparnis, die je nach Weingarten schon einen ganzen Tag in Anspruch nehmen kann. Aber auch die Rebenanzahl konnte somit im Vorhinein schon auf fast 5 Stöcke genau eruiert werden. Weiters konnten Rebpfähle, Draht und Anker etc. schon vorab genau bestimmt werden. Wie aus dem Ackerbau bekannt, fahren schon viele Traktoren mittels RTK auf den Feldern - und das funktioniert mittlerweile einwandfrei.

Wieso also nicht auch im Weingarten?

Durch die exakte Planung können auch im Vorfeld schon sogenannte „Zwickl“ eventuell vermieden werden. Es wurde aber auch auf bestehende Weingartenanlagen angepflanzt und das Ergebnis war auch in diesen Fällen mehr als zufriedenstellend.

Gerade im Weinbau ist es auch immer wieder ein Thema, dass Flächen, wenn sie neu ausgesetzt werden, eher gerade und nicht wie oft üblich in Kurven oder Trapezformat ausgesetzt werden sollen. Außerdem sollte man sich überlegen, mit welchen Bearbeitungsgeräten man künftig durchfährt. Viele Betriebe arbeiten bereits mit Überzeilengeräten. Wenn man bei einer Neuauspflanzung die Zeilenbreite verringert und dadurch eine Zeile „gewinnt“ bzw. so aussetzt, dass man eine gerade Anzahl an Zeilen hat, spart man unnötige Einzelüberfahrten, welche wiederum Betriebsmittel sparen und die Bodenverdichtung verringern.

Interesse geweckt?

Dann kontaktiere deinen lokalen Maschinenring Mitarbeiter oder schreibe uns eine Mail an agrar.no@maschinenring.at
Alle regionalen Maschinenringe findest du auf www.maschinenring.at!



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

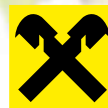
 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



**Raiffeisenbank
im Weinviertel**



REGIONAL. **VERLÄSSLICH.** BEHERZT.

**ICH VERTRAUE
AUF DIE NR. 1,
WEIL SIE GENAU
WIE ICH IN DER REGION
VERWURZELT IST.**

Für alle, die mit ihrem Betrieb in der Region die Früchte ihrer Arbeit ernten wollen: Mit Raiffeisen liegt der Erfolg näher. Denn wir fördern Unternehmen und Investitionen vor Ort. Unsere zertifizierten UnternehmerBerater unterstützen Sie dank ihrer regionalen Verbundenheit und Kompetenz noch individueller. Überzeugen auch Sie sich von der besten Beratung für Firmenkunden in Niederösterreich! www.rbgnoe.at

**DIE NR. 1 FÜR
UNTERNEHMEN
IN NIEDER-
ÖSTERREICH**

Impressum: Raiffeisenbank im Weinviertel eGen, Hauptplatz 37, 2130 Mistelbach

ONLINE- *Agrartreffs*

Ob Vortrag, Fragestunde, Webinar oder Farminar: An unseren Online-Agrartreffs kannst du bequem von zu Hause aus teilnehmen!

JEDEN 3. MITTWOCH IM MONAT

Dauer: jeweils ca. 1 Stunde

Den Teilnahmelink findest du auf unserer Website:

www.maschinenring.at/agrartreff



Maschinenring